



UND NOCH ETWAS...

AN ALLE KIDS UND TEENS!

Wir, die Jungschar St. Donat, möchten euch alle ganz herzlich zu unseren wöchentlichen Jungscharstunden einladen!

Wer Lust und Laune hat, viele lustige, spannende und aufregende Stunden zu erleben, neue Kontakte zu knüpfen und Freunde zu finden, der meldet sich am besten bei mir! (Janina Brunner, Gruppenleiterin)

Wir freuen uns auf jeden, der gerne bei uns mitmacht! Je mehr wir sind, desto lustiger wird's!

Geplant sind unter anderem: Spiel, Spaß, Miteinander, DVD-Abende, Nachtaktionen und Vieles mehr. Wir freuen uns auf dich!

Janina Brunner & die Jungschar
Meldet euch unter der Nummer:
0664/4062332 oder 04212/5813
janina.brunner@gmx.at



TERMINE

Maiandachten:

- 08.05.2007 Kalhammer Kreuz 19 Uhr
- 15.05.2007 Bittprozession Kollerhof 19 Uhr
- 16.05.2007 Bittprozession nach Maria Saal 7 Uhr 45 Treffpunkt Pestkreuz
- 22.05.2007 Schwarze Muttergottes 19 Uhr
- 29.05.2007 Pfarrkirche St. Donat

Fatima **Dekanatswallfahrten** Rosenbichl - Maria Pulst

Von Mai - September 2007 jeden 13. des Monats

Beginn jeweils 18 Uhr 30, 13.8.2007 Gestaltung Pfarre St. Donat & Meiselding

Gottesdienste:

- 13.5.2007 Festgottesdienst mit **Erstkommunion** 8 Uhr 45
- 17.5.2007 Christi Himmelfahrt
- 27.5.2007 Pfingstsonntag, Festgottesdienst
- 07.6.2007 Fronleichnam Heilige Messe und Prozession, musikalische Umrahmung Singgemeinschaft Zollfeld.
- 01.07.2007 **Kirchtag** St. Andrä/Kollerhof, Heilige Messe und Umgang, 8 Uhr 45
- 08.07.2007 **Festgottesdienst Feuerwehrfest St. Donat**, 10h
- 15.08.2007 Maria Himmelfahrt, Heilige Messe mit Kräutersegnung 19 Uhr
- 23.09.2007 Jubiläumshochzeitsmesse 10 Uhr

In der Zeit vom 15.7. bis 02.09.2007 finden die Sonntagsgottesdienste um 19 Uhr statt. An allen übrigen Sonntagen feiern wir die Heilige Messe um 8 Uhr 45

Pfarrausflug

Am 28. Mai, Pfingstmontag, findet unser Pfarrausflug nach Kirchberg im Görtschitztal statt. Abfahrtszeit 8 Uhr 45 von St. Donat ins Görtschitztal. Feier des Gottesdienstes in der Marienkirche Kirchberg (Maria Moos) und gemütlicher Ausklang beim nahe gelegenen Gasthof. Fahrt erfolgt mit Privat-PKW. Mitfahrgelegenheit wird geboten - bitte im Pfarramt melden: 04212 3408.

Sonstige Termine

- 23.6.2007 Dreiländerwallfahrt nach Millstatt, Eucharistiefeier am Seeufer 10 Uhr 30 (www.3lw.at)
- 24.6.2007 800 Jahre Pfarre Brückl Jubiläumsgottesdienst 9 Uhr



Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.
Matthäus 24:35

WIR FEIERN ERSTKOMMUNION



Nach einigen Jahren Unterbrechung wird in unserer Pfarre wieder eine Erstkommunion stattfinden. Wir freuen uns über die Entscheidung der Familien dieses Fest in der Wohnpfarre zu feiern und hoffen, dass wir auch in den nächsten Jahren die Erstkommunion in unserer Pfarre feiern werden.

Am Sonntag, dem 13. Mai (Muttertag) werden Vanessa Kreuzer, Patrik Valent, Stefanie Kurath, und Armin Voith zum ersten Mal zum Tisch des Herrn gehen.



UNSER NEUER PFARRGEMEINDERAT



Der Pfarrgemeinderat ist jenes Kollegium der Pfarre, das zusammen mit dem Pfarrvorsteher für die Seelsorge verantwortlich ist, sie mit trägt und Fragen des pfarrlichen Lebens entscheidet. Unser Pfarrgemeinderat besteht aus elf Mitgliedern. Die konstituierende Sitzung fand am 18. April 2007 statt.

Folgende Mitglieder gehören dem zukünftigen Pfarrgemeinderat an:



Als amtliche Mitglieder:
Pfarrer Rudolf Pacher
Diakon Johann Mack

Als gewählte Mitglieder: Walter Brunner, Evelin Rinner, Hemma Bierbaumer, Veronika Rainer, Hermann Kalhammer, Hubert Rauchenwald, Josef Fasching, Matthias Krenn

Herr Walter Brunner wurde einstimmig zum Obmann des Pfarrgemeinderates gewählt. Er ist somit zugleich der Vertreter unserer Pfarre im Dekanatsrat. Wir wollen Herrn Johann Brunner und Herrn Josef Frieser für ihr umsichtiges Wirken im Laufe der vergangenen



Josef Frieser, Pfarrer Pacher, Bischof Alois Schwarz, Johannes Brunner Foto: Archiv

Pfarrgemeinderatsperioden ein aufrichtiges Vergelt's Gott sagen.

Durch die professionelle Unterstützung des Grafikers GEZA (www.geza-network.com), sowie die finanzielle Absicherung durch unseren Herrn Pfarrer waren wir in der Lage das Donatusblatt neu zu gestalten, neu zu beleben. Mehr Farbe wollen wir aber nicht nur ins Pfarrblatt bringen, wir möchten auch das Leben in der Pfarre bereichern, damit wir in Zukunft öfters gemeinsam beten, gemeinsam feiern, gemeinsam lachen, gemeinsam das Miteinander im Dorf und in der Kirche erleben.

Internet

Ab sofort ist das Donatusblatt auch im Internet unter www.stdonat.at nachzulesen.

Mitunter finden Sie hier auch Fotos von Veranstaltungen, aktuelle Termine sowie Neuigkeiten rund um das St. Donater Dorf- und Vereinsleben.



Wer mein Fleisch isst und
mein Blut trinkt, der bleibt in
mir und ich in ihm.

Johannes 6.56



Grüß Gott!

Am 18. März dieses Jahres haben österreichweit die Pfarrgemeinderatswahlen stattgefunden. Wir sind allen Mitchrist/Innen dankbar, die sich zur Mitarbeit für die kommende Periode im Pfarrgemeinderat bereit erklärt haben. Inzwischen trafen sich die neuen und wiedergewählten Mitglieder, um sich über die zukünftige Arbeit Gedanken zu machen.

Der bleibende Auftrag für die Seelsorge besteht wohl in der Feier der Sakramente und in der Verkündigung des Wortes aus der Heiligen Schrift.

Andererseits ist die Kirche auch immer ständigen Veränderungen ausgesetzt. Die Auseinandersetzung mit den Problemen in der unmittelbaren Umgebung, den Entwicklungen in unserer Gesellschaft und den weltweiten Vorgängen ist uns Christen aufgetragen. Die Pfarrgemeinden haben ihr Eigenleben und sind zugleich Teil der Weltkirche.

Unser Heiliger Vater Papst Benedikt XVI. wird heuer vom 7.-9. September Österreich besuchen. Er kommt zu uns als Pilger nach Mariazell. Alle Pfarrgemeinden Österreichs werden ein-

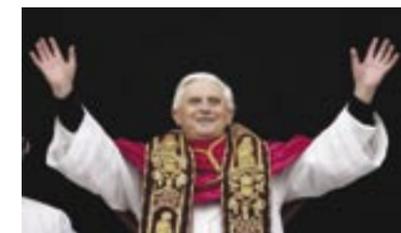
geladen, Vertreter zur Wallfahrt nach Mariazell zu entsenden.

Durch gemeinsames Feiern soll die Völker verbindende Kraft unseres katholischen Glaubens besonders spürbar werden. Der Heilige Vater kommt, um mit uns auf Christus zu schauen. Die europäische Kultur ist (immer noch!) vom christlichen Glauben geprägt. Damit es auch in Zukunft so sei, sollen wir uns einander im Glauben an Christus bestärken.

Ich darf Sie/Euch herzlich einladen, an diesem Glaubensfest teilzunehmen, in der festen Überzeugung, dass dieses Ereignis viel Segen für unsere Pfarrgemeinden bringen wird.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen verbleibt:

Ihr/Euer Pfarrer Rudolf Pacher



PS: Anmeldungen zur Wallfahrt nach Mariazell sind im unseren Pfarrgemeinden möglich.

Erstkommunion: Tradition oder Sakrament?

Gedanken einer Mutter zur Erstkommunion

Erstkommunion bedeutet für uns Eltern ein wunderschönes Fest. Wir sind wahrscheinlich ähnlich aufgeregt wie

unsere Kinder. Schließlich gibt es für dieses Fest viel zu organisieren und zu planen. Wichtige Fragen sind zu klären: Was ziehen wir an, gibt es anschließend ein Mittagessen und wen laden wir dazu ein, soll es einen Ausflug geben.

Wir planen den Kirchenschmuck, kümmern uns um einen Fotografen, bringen uns in die Messfeier ein, versuchen



uns krampfhaft daran zu erinnern, wann eigentlich die Fürbitten gelesen werden und vieles mehr. Wenn dann am Festtag noch die Sonne scheint und am Abend alle müde nach Hause kommen, können wir sagen: Es war ein gelungenes Fest, ein schöner Tag im Kreise der Familie. Aber was bleibt einem achtjährigen Kind von diesem Tag in Erinnerung? Ist es das Geschenk der Patentante, oder gibt es vielleicht doch noch etwas anderes?

Aus gegebenem Anlass habe ich meine Kinder an ihre Erinnerungen zur Erstkommunion befragt. Sie haben sich an Vieles erinnern können.

Dass sie an diesem Tag das erste Mal die heilige Kommunion empfangen haben, hat keiner der beiden gesagt. Evelin Rinner eviri@gmx.at